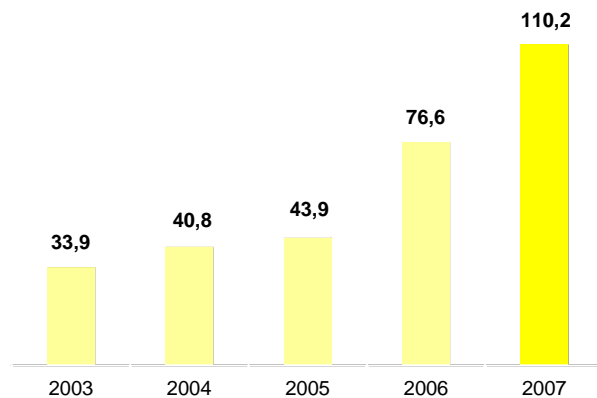


Zwischenmitteilung der Geschäftsführung im zweiten Halbjahr 2007 gem. § 37 x Abs.1 Satz 1 und Abs. 2 WpHG

Neunmonatsergebnis 2007: DVB Konzern übertrifft bereits Ergebnis des gesamten Geschäftsjahres 2006

Ausgehend von einem Rekordergebnisniveau 2006 konnte das **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (vor Steuern)** bis zum Ende des dritten Quartals mit einem Plus von 43,9 % auf 110,2 Mio € erheblich gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gesteigert werden.

Ergebnis der gewöhnlichen
Geschäftstätigkeit
jeweils zum 30. September
(in Mio €)*



* Bis 2004 auf HGB-Basis; ab 2005 auf IFRS/IAS-Basis

So konnte die DVB die **Erträge** (Zinsüberschuss nach Risikovorsorge, Provisionsüberschuss, Ergebnis aus Finanzinstrumenten gem. IAS 39, Ergebnis aus at Equity bewerteten Unternehmen und Sonstiges betriebliches Ergebnis) bis zum Ende des dritten Quartals 2007 um 29,8 % von 160,9 Mio € auf 208,9 Mio € steigern.

Der Zinsüberschuss nach Risikovorsorge erhöhte sich dabei um 35,2 % von 103,7 Mio € auf 140,2 Mio €. Die Steigerung des Neugeschäfts im Transport Finance mit 189 neuen Transaktionen und einem Volumen von 5,13 Mrd € (+25,1 %) bewirkte trotz einer leicht rückläufigen Zinsmarge von 139 bp (2006: 147 bp) eine 30,5%ige Steigerung des Zinsüberschusses auf 134,3 Mio €. Darüber hinaus konnte Risikovorsorge insbesondere in Aviation Finance mit einem Saldo von 5,9 Mio € aufgelöst werden.

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung im zweiten Halbjahr 2007 gem. § 37 x Abs.1 Satz 1 und Abs. 2 WpHG

Das Provisionsgeschäft der DVB umfasst sowohl Kreditprovisionen aus strukturierten und/oder syndizierten Neuengagements im Transport Finance als auch Beratungsprovisionen. Der hieraus generierte Provisionsüberschuss nahm um 15,7 % von 48,3 Mio € auf 55,9 Mio € zu und beinhaltet im Wesentlichen steigende Provisionen aus Strukturierten Finanzierungen und aus dem Fondsmangement des Geschäftsbereichs Group Investment Management.

Das Ergebnis aus Finanzinstrumenten gem. IAS 39 (Handelsergebnis, Ergebnis aus Sicherungsbeziehungen, Ergebnis aus der Fair Value Option, Ergebnis aus ohne Handelsabsicht abgeschlossenen Derivaten und Ergebnis aus Finanzanlagen) stieg von 1,9 Mio € auf 12,5 Mio € und beinhaltet im Wesentlichen die Gewinnrealisierung aus dem Verkauf einer Investition in einem von uns gemanagten Investmentfonds.

Die **Verwaltungsaufwendungen** nahmen um 17,1 % auf 98,7 Mio € zu.

Der Personalaufwand erhöhte sich dabei bedingt durch zwei Faktoren von 47,3 Mio € um 20,9 % auf 57,2 Mio €. Zum einen wurden zur Geschäftsausweitung weltweit zusätzliche Transport Finance-/Corporate Finance-Spezialisten eingestellt. Die Zahl der aktiven Mitarbeiter im DVB Bank Konzern wuchs daher gegenüber dem 30. September 2006 um 10,6 % von 368 auf 407 Mitarbeiter an (inkl. der sieben Mitarbeiter der neuen Tochtergesellschaft ITF Suisse). Zum anderen wurden Rückstellungen im Rahmen des Vergütungssystems für variable Bonifikationszahlungen gebildet.

Die steigenden Sachkosten spiegeln vor allem die wachsende Geschäftstätigkeit wider.

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung im zweiten Halbjahr 2007 gem. § 37 x Abs.1 Satz 1 und Abs. 2 WpHG

Die **Bilanzsumme** des DVB Bank Konzerns stieg stichtagsbezogen um 10,9 % von 11,10 Mrd € auf 12,31 Mrd €

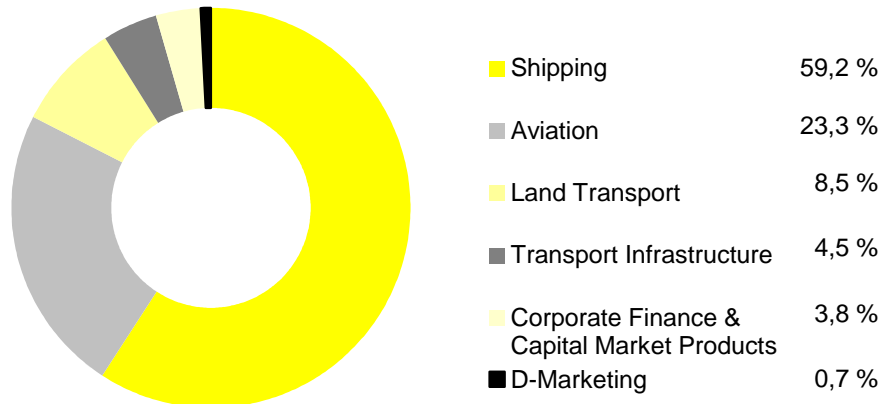
Das **nominale Kundenkreditvolumen** der DVB (bestehend aus Kundenforderungen, Garantien und Bürgschaften sowie unwiderruflichen Kreditzusagen) umfasste 12,97 Mrd €. Gegenüber dem Wert am Jahresende 2006 (11,97 Mrd €) bedeutet dies einen Anstieg um 8,4 %. Hier machte sich der anhaltende Kursanstieg des Euro gegenüber dem US-Dollar bemerkbar. Während die DVB in Euro bilanziert, valutieren ca. drei Viertel des gesamten Kundenkreditvolumens in US-Dollar. So entwickelte sich das Kundenkreditvolumen auf US-Dollar-Basis stärker als auf Euro-Basis und legte gegenüber dem Jahresende 2006 um 16,7 % von 15,77 Mrd USD auf 18,40 Mrd USD zu. Um die aus solchen Währungsschwankungen resultierenden Unsicherheiten für das Unternehmensergebnis zu minimieren, wurden die erwarteten US-Dollar-Überschüsse aus dem Zins- und Provisionsgeschäft wie in den Vorjahren durch Kurssicherungsgeschäfte abgesichert.

Entwicklung des Kundenkreditvolumens in € und USD	in Mrd €			in Mrd USD		
	30.09. 2007	31.12. 2006	in %	30.09. 2007	31.12. 2006	in %
Shipping	7,68	6,71	14,5	10,90	8,84	23,3
Aviation	3,02	3,12	-3,2	4,28	4,11	4,1
Land Transport	1,10	0,98	12,2	1,56	1,29	20,9
Transport Infrastructure	0,58	0,67	-13,4	0,83	0,88	-5,7
Corporate Finance & Capital Market Products	0,49	0,36	36,1	0,69	0,47	46,8
D-Marketing	0,10	0,13	-23,1	0,14	0,18	-22,2
insgesamt	12,97	11,97	8,4	18,40	15,77	16,7

Das Euro-Kundenkreditvolumen verteilt sich wie folgt auf die **Geschäftssegmente**: Mit 7,68 Mrd € repräsentiert Shipping 59,2 % des Gesamtportfolios, gefolgt von Aviation mit 3,02 Mrd € (23,3 % des Gesamtportfolios), Land Transport mit 1,10 Mrd € (8,5 % des Gesamtportfolios), Transport Infrastructure mit 0,58 Mrd € (4,5 % des Gesamtportfolios) und Corporate Finance & Capital Market Products mit 0,49 Mrd € (3,8 % des Gesamtportfolios).

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung im zweiten Halbjahr 2007 gem. § 37 x Abs.1 Satz 1 und Abs. 2 WpHG

Verteilung des Kundenkreditvolumens nach Geschäftssegmenten zum 30. September 2007



Der **Return on Equity vor Steuern**, eine der beiden strategischen Steuerungsgrößen des DVB Konzerns, erhöhte sich nach IFRS deutlich um 5,1 Prozentpunkte auf 24,9 % (drittes Quartal 2006: 19,8 %). Die **Cost-Income-Ratio** nach IFRS verbesserte sich erfreulich um 3,9 Prozentpunkte auf 48,7 % (drittes Quartal 2006: 52,6 %).

Auf HGB-Basis entwickelten sich beide Kennziffern wie folgt:
Danach betrug der RoE im dritten Quartal 2007 25,4 % (drittes Quartal 2006: 23,6 %). Die CIR verbesserte sich leicht von 47,9 % auf 47,1 %.

Die **Kernkapitalquote** (KWG) belief sich auf 6,2 % (Jahresende 2006: 6,8 %). Die **Gesamtkapitalquote** (KWG) erreichte 9,5 % (Jahresende 2006: 9,7 %).

Frankfurt am Main, im November 2007

DER VORSTAND

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung
im zweiten Halbjahr 2007 gem. § 37 x Abs.1 Satz 1 und Abs. 2 WpHG

DVB Bank AG – Konzern
Gewinn- und Verlustrechnung
(Stand: 30.09.2007)

in Mio €	01.01.- 30.09.2007	01.01.- 30.09.2006	in %
Zinsüberschuss	134,3	102,9	30,5
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	5,9	0,8	-
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	140,2	103,7	35,2
Provisionsüberschuss	55,9	48,3	15,7
Ergebnis aus Finanzinstrumenten gem. IAS 39	12,5	1,9	-
Ergebnis aus at Equity bewerteten Unternehmen	1,7	0,0	-
Verwaltungsaufwendungen	-98,7	-84,3	17,1
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-1,4	7,0	-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (vor Steuern)	110,2	76,6	43,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12,4	-14,7	-15,6
Konzernergebnis (nach Steuern)	97,8	61,9	58,0
Minderheitenanteile	0,8	0,8	0,0
Konzernüberschuss	98,6	62,7	57,3

Ergebnis je Aktie (in €)		
unverwässertes Ergebnis	24,98	16,05
verwässertes Ergebnis	24,96	15,94

Kennzahlen nach IFRS		
Cost-Income-Ratio	48,7 %	52,6 %
Return on Equity vor Steuern	24,9 %	19,8 %
Return on Equity nach Steuern	21,9 %	14,2 %

Kennzahlen nach HGB		
Cost-Income-Ratio	47,1 %	47,9 %
Return on Equity vor Steuern	25,4 %	23,6 %
Return on Equity nach Steuern	21,4 %	18,7 %

**Zwischenmitteilung der Geschäftsführung
im zweiten Halbjahr 2007** gem. § 37 x Abs.1 Satz 1 und Abs. 2 WpHG

DVB Bank AG - Konzernbilanz
(Stand: 30.09.2007)

Aktiva in Mio €	30.09.2007	31.12.2006	in %
Barreserve	195,9	163,0	20,2
Forderungen an Kreditinstitute	1.570,2	600,7	-
Forderungen an Kunden	9.566,9	9.339,2	2,4
Risikovorsorge	-100,4	-130,7	-23,2
Positive Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten	110,8	172,8	-35,9
Handelsaktiva	169,9	96,8	75,5
Finanzanlagen	195,7	221,9	-11,8
Beteiligungen an at Equity bewerteten Unternehmen	31,4	48,1	-34,7
Immaterielle Vermögenswerte	86,2	82,0	5,1
Sachanlagen	399,7	469,0	-14,8
Ertragssteueransprüche	33,3	22,5	48,0
Sonstige Aktiva	49,7	13,8	-
Summe der Aktiva	12.309,3	11.099,1	10,9

Passiva in Mio €			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.327,3	2.554,8	30,2
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	4.538,9	4.033,4	12,5
Verbriefte Verbindlichkeiten	2.696,4	3.029,5	-11,0
Negative Marktwerte aus derivativen Sicherungsinstrumenten	99,7	59,0	69,0
Handelspassiva	36,4	47,4	-23,2
Rückstellungen	74,1	57,6	28,6
Ertragssteuerverpflichtungen	65,2	42,3	54,1
Sonstige Passiva	56,5	33,2	70,2
Nachrangige Verbindlichkeiten	627,8	537,1	16,9
Eigenkapital	787,0	704,8	11,7
Grundkapital	99,8	99,5	0,3
Kapitalrücklage	197,2	199,4	-1,1
Gewinnrücklagen	368,4	369,9	-0,4
davon: Fonds für allgemeine Bankrisiken	82,4	82,4	0,0
Neubewertungsrücklage	9,8	20,4	-52,0
Bewertungsergebnis aus Cash Flow Hedges	7,1	3,7	91,9
Rücklage aus Währungsumrechnung	-0,4	-2,9	-86,2
Konzerngewinn	99,3	12,5	-
Minderheitenanteile	5,8	2,3	-
Summe der Passiva	12.309,3	11.099,1	10,9

Nominales Kundenkreditvolumen in Mio €	12.977,8	11.979,3	8,3
---	-----------------	-----------------	------------

Zwischenmitteilung der Geschäftsführung
im zweiten Halbjahr 2007 gem. § 37 x Abs.1 Satz 1 und Abs. 2 WpHG

Kennzahlen (KWG)		
Kernkapitalquote	6,2 %	6,8 %
Gesamtkapitalquote	9,5 %	9,7 %